



Industrie- und Handelskammer
Fulda

PRESSEMITTEILUNG

17/2022

Weitere Informationen:
Armin Gerbeth, IHK Fulda,
Telefon 0661 284-32
E-Mail: gerbeth@fulda.ihk.de



Donnerstag, 8. September 2022

**SPERRFRIST: 28. SEPTEMBER 2021,
17.00 UHR**

Vorbilder für ehrenamtliche Verantwortung und Leistung

**76 Schmucknadeln in Gold, Silber und Bronze für ehrenamtliche
Prüfer:innen-Tätigkeit vergeben**

Fulda. Insgesamt 76 Prüfer:innen hat die Industrie- und Handelskammer (IHK) Fulda in dieser Woche für ihre wichtige ehrenamtliche Tätigkeit ausgezeichnet. Im Gemeindezentrum Künzell wurde insgesamt 24 Mal die bronzene Ehrennadel für mindestens 10-jährige Tätigkeit vergeben, 20 Mal in Silber für mindestens 15 und 32 Mal in Gold für mindestens 20 Jahre ehrenamtliche Prüfertätigkeit.

„Das Gemeindezentrum Künzell ist für uns ein symbolischer und traditionsreicher Ort, denn hier werden nicht nur die Abschlussprüfungen geschrieben, sondern auch seit vielen Jahren die besten Prüflinge und langjährige Prüferinnen und Prüfer geehrt“, so IHK-Präsident Dr. Christian Gebhardt bei der Begrüßung.

Fundament der Fachkräftesicherung

Ausbilder:innen, Berufsschullehrer:innen und Prüfer:innen seien die Basis der Fachkräftequalifizierung der heimischen Wirtschaft,

betonte Gebhardt. Es sei keine Selbstverständlichkeit, sich zusätzlich zu den beruflichen Pflichten den Anforderungen und Aufgaben als Prüferinnen und Prüfer zu stellen. Die Verantwortungs- und Leistungsbereitschaft, die die Prüfer:innen in ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit für die regionale Wirtschaft dokumentieren, macht sie zu Vorbildern", unterstrich der IHK-Präsident. Nicht zuletzt ging ein großes Dankeschön an die Unternehmen und die beruflichen Schulen, die ihre Mitarbeitenden für diese wichtige Aufgabe freistellen.

Aufgabe der Zukunft

In den nächsten Jahren werde uns immer stärker die Frage beschäftigen, wo die Betriebe ihre Fachkräfte von Morgen finden und wie sie diese an ihre Häuser binden können. Insbesondere gelte dies mit Blick auf die sinkenden Schülerzahlen in der Region Fulda und die Altersstrukturen in den Unternehmen. „Ich bin davon überzeugt, dass wir zur Qualifizierung unseres eigenen Nachwuchses keine Alternative haben“, so Gebhardt. Dabei sei aber nicht nur das duale Ausbildungssystem, sondern auch lebenslanges Lernen und damit einhergehend der nahtlose Übergang von der Aus- in die Weiterbildung erforderlich. Auch das Thema „Dual studieren“ müsse noch intensiver angegangen werden.

Tragende Säule der Wirtschaft

Nach dem Prinzip „Aus der Wirtschaft – für die Wirtschaft“ engagieren sich insgesamt rund 900 Menschen ehrenamtlich in den Prüfungsausschüssen der IHK Fulda und begleiten dort Jahr für Jahr rund 2000 Aus- und Weiterbildungsprüfungen. „Wir sind froh und sehr dankbar, dass wir Sie haben und dass Sie gemeinsam mit der IHK Fulda so viele junge Menschen beim Start in ihr Berufsleben ein Stück weit begleiten“, so der Präsident der IHK Fulda.

Foto: Michael Konow (li.) und Dr. Christian Gebhardt (re.) gemeinsam mit den Geehrten: Bernd Möller für 30 Jahre Prüfertätigkeit, Eva-Maria Eckart und Günther Brand, beide für je 40 Jahre

Fotos: Henrik Schmitt Photography

2.607 Zeichen inklusive Leerzeichen